

Niederschrift über die Sitzung des Gemeinderates Kuhnhöfen am 27.09.2011



Beginn: 19.10 Uhr
Ende: 22.30 Uhr

Anwesende Ratsmitglieder:

| | |
|--|------------------------------|
| Ortsbürgermeister: Gerhard Hehl | Ratsmitglied: Michael Adams |
| 1. Ortsbeigeordneter: Thomas Heibel | Ratsmitglied: Wendelin Hehl |
| 2. Ortsbeigeordneter: Dietmar Holzenthal | Ratsmitglied: Jürgen Wissler |

Von der Verbandsgemeindeverwaltung anwesend: Frau Susanne Schardt und
Herr Thomas Fasel (zu TOP 1)

Weitere anwesende Personen: -----

Nicht anwesend: Ratsmitglied Leo Schröder (entschuldigt)

I. Öffentlicher Teil

TOP 1: Prüfung und Feststellung der Eröffnungsbilanz der Ortsgemeinde Kuhnhöfen zum 01.01.2009

Frau Schardt und Herr Fasel erläutern mittels einer Tischvorlage das System der kommunalen Doppik und die relevantesten Positionen der Eröffnungsbilanz zum 01.01.2009 mit folgenden Eckpunkten:

- Bilanzsumme: 965,7 T €
- Forderungen gegen sonstigen öffentlichen Bereich: 153,5 T € (es handelt sich hierbei um den Zahlungsmittelbestand der Ortsgemeinde)

am 31.12.2008, der bedingt durch die Einheitskasse in der Bilanz als Forderung gegen die Verbandsgemeinde ausgewiesen wird)

- Kapitalrücklage: 661,7 T €
- Eigenkapitalquote: 68,5 %

Nach den Erläuterungen folgt eine ausführliche Diskussion. Alle von den Ratsmitgliedern gestellten Fragen werden von den Mitarbeitern der Verbandsgemeinde umfassend beantwortet.

Gesetzliche Ausgangssituation:

Der Bürgermeister legt gemäß § 110 Abs. 1 GemO dem Gemeinderat die Eröffnungsbilanz zur Prüfung vor.

Nach § 110 Abs. 2 GemO soll die Eröffnungsbilanz zunächst durch den Rechnungsprüfungsausschuss geprüft werden.

Da in der Ortsgemeinde Kuhnhöfen ein solcher Ausschuss nicht gebildet wurde, ist die Eröffnungsbilanz zunächst vom Gemeinderat zu prüfen und anschließend festzustellen.

Der Gemeinderat hat die Eröffnungsbilanz und den Anhang unter Beachtung der gesetzlichen Grundlagen geprüft und ist zu dem Ergebnis gekommen, dass diese den tatsächlichen Verhältnissen der Vermögens- und Finanzlage der Gemeinde entspricht.

Abstimmungsergebnis: **einstimmig**

TOP 2: Mitteilungen des Ortsbürgermeisters

- die Abrechnung der Unterhaltung des Friedhofs für 2010 liegt vor
- die Kostenabrechnung für Kindergarten Niederahr für 2010 liegt vor
- Bericht über die wesentlichsten Punkte der letzten Sitzung des Verbandsgemeinderates
- der Landesbetrieb Mobilität hat mitgeteilt, dass die K 76 Weidenhahn - Kuhnhöfen voraussichtlich im Herbst 2011 saniert werden soll
- über ein Schreiben des Westerwaldkreises zur Vergabe „Seniorenfreundliche Kommune 2011“
- über das Weiterbildungsportal RLP

- über ein Schreiben der WAB zu Behinderungen bei der Müllabfuhr
- über eine Informationsveranstaltung des Landesjagdverbandes am 07.10.2011 in Westerbürg
- über den Stand der Sanierung der Straßenbeleuchtung
- über eine Einladung zum Besuch des Aromahopfenbierfestes in Ettinghausen am 08.10.2011
- über den Besuch anl. des 50. Geburtstag von Bürgermeister Lütkefedder
- über eine Informationsfahrt der Ortsbürgermeister

TOP 3: Hundesteuer

a) Beratung und Beschlussfassung über die Satzung der Ortsgemeinde Kuhnhöfen über die Erhebung von Hundesteuer ab dem 01.07.2011

Ein vorliegender Entwurf der Satzung der Ortsgemeinde Kuhnhöfen über die Erhebung von Hundesteuer ab dem 01.07.2011 wird zur Kenntnis genommen. Aus Gründen der Rechtssicherheit hat der Gemeinde- und Städtebund eine Mustersatzung erarbeitet.

Der Gemeinderat beschließt den vorliegenden Satzungsentwurf einstimmig.

b) Festsetzung der Höhe der Hebesätze Hundesteuer für den ersten, zweiten und jeden weiteren gefährlichen Hund ab dem Haushaltsjahr 2012

Die Hebesätze der Hundesteuer für den ersten, zweiten und jeden weiteren **gefährlichen** Hund ab dem Haushaltsjahr 2012 werden wie folgt festgesetzt:

- erster gefährlicher Hund.....480,00 Euro
- zweiter gefährlicher Hund.....600,00 Euro
- jeder weitere gefährliche Hund.....720,00 Euro.

Abstimmungsergebnis: **einstimmig**

TOP 4: Herstellung eines Grabfeldes zur Wiederbelegung am Friedhof

- **Vertrag mit dem Ingenieurbüro Friedrich**

Der Gemeinderat stimmt dem vorliegenden Vertrag mit dem Ingenieurbüro Friedrich zu.

Abstimmungsergebnis: **einstimmig**

- **Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Arbeiten aufgrund der vorgenommenen Ausschreibung**

Die Ausschreibung der Baumaßnahme am Friedhof wurde durch das Ingenieurbüro Friederich durchgeführt. Die eingereichten Angebote wurden geprüft und ausgewertet. Der Preisspiegel liegt als Tischvorlage vor.

Der Gemeinderat beschließt den Auftrag an den günstigsten Bieter - die Firma Schönauer aus Weltersburg - mit einer Angebotssumme von rund 43,5 T € zu vergeben.

Abstimmungsergebnis: **einstimmig**

TOP 5: Annahme von Angeboten für Zuwendungen nach § 94 GemO

Die Gemeinde hat Angebote für Zuwendungen für die Anschaffung der Spielgeräte rund ums Bürgerhaus erhalten. Diese Angebote müssen aufgrund der Vorschriften der Gemeindeordnung (§ 94 Abs. 3) durch einen Beschluss des Gemeinderates angenommen werden.

Folgende Spenden sind betroffen:

- Initiative und Leistung Stiftung Nassauische Sparkasse.....1.000 Euro
- Kreissparkasse Westerwald.....400 Euro
- Kevag Koblenz.....300 Euro
- Privatperson.....300 Euro
- Frauen Gemeinde aus Kuchenverkauf Kirmes.....125 Euro
- insgesamt.....2.125 Euro

Nach Beratung wird beschlossen, dass die Ortsgemeinde Kuhnhöfen die Zuwendungen nach § 2 Abs. 1 GemO annehmen und für den angegebenen Zweck verwenden wird.

Abstimmungsergebnis: **einstimmig**

TOP 6: Beratung und Beschlussfassung für die Anschaffung von Spielgeräten rund ums Bürgerhaus

Die eingeholten Angebote verschiedener Firmen wurden gesichtet und die einzelnen Varianten ausführlich diskutiert.

Im Anschluss an diese Diskussion wurde jeweils beschlossen:

- das Aufstellen der Geräte soll ohne Montage durch die Herstellerfirma erfolgen, sondern nur mit einer von der Firma gestellten Montagehilfe; die eigentliche Montage erfolgt damit selbst
- das Angebot der Fa. KOMPAN vom 20.09.2011 mit dem Vorschlag 2.1 erhält den Zuschlag mit folgenden Geräten:
 - a) Kletterstruktur
 - b) City-Schaukel
 - c) Marienkäfer
 - d) Motorrad in Farbe blau (statt des angebotenen „Kleeblatts“)
- für den Fallschutz soll Material der Fa. Mohr aus Brechen eingebaut werden.

Abstimmungsergebnis: **einstimmig**

TOP 7: Haushaltssatzung 2012

Nach vorheriger Diskussion beschließt der Gemeinderat die Steuerhebesätze vom 01.01.2012 an wie folgt auf das zu erhöhen:

- | | | |
|--------------------------------|-----|-------------|
| a) Grundsteuer A von 270 v. H. | auf | 285 v. H. |
| b) Grundsteuer B von 300 v. H. | auf | 338 v. H. |
| c) Gewerbesteuer 330 v. H. | | unverändert |

d) Hundesteuer: 1. Hund 20 €, 2. Hund 40 €, weitere Hunde 60 € unverändert

Die Hebesätze der Grundsteuer A und B sowie der Gewerbesteuer entsprechen somit den vom Land Rheinland-Pfalz empfohlenen Landesdurchschnittswerten.

Abstimmungsergebnis: **einstimmig**

TOP 8: Verschiedenes

Der Gemeinderat will sich im Jahr 2012 mit der Frage der Errichtung einer Photovoltaikanlage auf dem Dach des Bürgerhauses beschäftigen.

Kuhnhöfen, den 27.9.2011

Schrittführer: gez. Wendelin Hehl

Ortsbürgermeister: gez. Gerhard Hehl